

SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.
GEGR. 1911

Vereinsprogramm 2015/2016



www.skiverein.org

Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.

Profitieren Sie von unserer genossenschaftlichen Idee.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Trossingen eG
Verlässlich - Kompetent - Persönlich



SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Skifreunde,

die Winter sind nicht mehr das was sie einmal waren. Sowohl die Skieröffnung auf unserer Skihütte Anfang Dezember als auch die Skikurse zwischen den Jahren konnten nicht stattfinden. Aber dennoch können wir auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Das Skijugendlager und die alpine Stadtmeisterschaften waren von Erfolg gekürt und nachdem der Schnee dann endlich gekommen war, konnte unsere Loipe viele Tage gespurt werden und wurde auch von vielen Mitgliedern genutzt.

Gleich 3 Neuerungen hat das zurückliegende Vereinsjahr mit sich gebracht.

Erstmals in der Geschichte des SVT haben wir mit einem Stand am Weihnachtsmarkt teilgenommen. Nach dem Erfolg war es keine Frage auch in diesem Jahr dort wieder präsent zu sein.

Wir haben viele talentierte Jugendliche im Verein, die es zu fördern gilt und in den Verein zu integrieren. Dies gelingt aber nur, wenn wir uns regelmäßig treffen. Im Sommer haben wir daher den Jugendstammtisch in Leben gerufen, um Ideen auszutauschen, über Winteraktivitäten zu diskutieren oder die Aus- und Fortbildung zu planen. Der Stammtisch wurde von den Jugendlichen rege angenommen.

Das Sommerfest ist zwar genau genommen keine Neuerung, aber wir haben das Fest neu aufgelegt. Die „Gastgeber“ Mone und Robert Benzing hatten Rund um ihre Skihütte alles aufgebaut und hergerichtet, um den SVT-Mitgliedern ein tolles Sommerfest zu bereiten; und der riesige Grill Marke Eigenbau – einfach genial.

Manche Ereignisse sorgen für unvergessliche Momente. So der gemeinsame Spass mit dem Cluser-Skiclub im Wasserskipark Pfullendorf am Pfingstsonntag. Alle Teilnehmer aber auch die zahlreichen Zuschauer konnten diesen Tag wirklich genießen. Der gemeinsame Grillabend im Tennisheim und das freundschaftliche Miteinander an diesen Tagen bleibt allen in schöner Erinnerung. Die Cluser waren begeistert und haben sich im Nachhinein nochmals für den überaus herzlichen Empfang bedankt. Gefreut hat uns im Verein auch, dass einige Cluses-Fahrer an diesem Pfingstwochenende mit von der Partie waren.

Man könnte nun meinen, für was brauchen wir Schnee? Zumal wir mit der Skigymnastik, der Radsportgruppe und der Basketballabteilung noch drei erfolgreiche Abteilungen haben, die auch ohne die weisse Pracht auskommen. Eine rein rhetorische Frage?

Nicht ganz. Als Skiverein leben wir von den sportlichen Winteraktivitäten, aber gerade die vielen Sommeraktivitäten haben gezeigt, dass sie für das Miteinander und die Zusammengehörigkeit förderlich sind.

Ich schaue mit Vorfreude in die kommende Saison und freue mich, unseren Mitgliedern wieder ein umfangreiches Programm anbieten zu können.

Ulf Riedel
Vorsitzender

Hauptversammlung 2014

Unsere Hauptversammlung fand am 14. November 2014 im Gasthaus „Germania“ statt. Der Vorsitzende Ulf Riedel begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Auch Bürgermeister Dr. Clemens Maier war gekommen. Der verstorbenen Ehrenmitglieder Arnold Efinger, Gerhard Messner und Dr. Dieter Schneider und der verstorbenen Mitglieder Manfred Woerner und Eckart Kretschmann wurde ehrend gedacht. Seinen Bericht eröffnete Ulf Riedel mit den Worten: „Wir können nur hoffen, dass uns die weiße Pracht im bevorstehenden Winter nicht wieder hängen lässt.“ Denn im letzten Winter gab es in unseren Breiten gar keinen Schnee und deshalb sind einige Veranstaltungen buchstäblich ins Wasser gefallen. Dazu gehörten die alpinen Stadtmeisterschaften, die in Waldau vorgesehen waren und deshalb in dieser Saison wieder auf den schneesicheren Feldberg verlegt werden. Auch die Skikurse fielen der Schneearmut zum Opfer und die Trossinger Loipe gab es nicht. So sind das Skijugendlager in der Skihütte an der Golm und die Skiausfahrt nach Cluses als erfolgreiche Veranstaltungen übrig geblieben. Das Skijugendlager, geleitet von Andreas Neipp und Julia Benzing, verbunden mit zwei Skiausfahrten bei der An- und Abreise, war voll belegt und der Bus bei der Skiausfahrt nach Cluses war voll besetzt. Dann erwähnte Riedel noch die Skigymnastik, die Bewirtung des Bärenplatzes an Pfingsten und die Radbörse. Ein Skibazar wurde im Jahr 2014 nicht mehr angeboten, weil der Ertrag im Verhältnis zum Aufwand immer kleiner wurde, weil die Skifahrer eher neue statt gebrauchte Ski kaufen. Es waren 21 Austritte und 12 Eintritte zu verzeichnen, so dass die Mitgliederzahl nun 521 beträgt. Die von Monika Steinich toll geleitete Skigymnastik bringt laufend Mitglieder, aber natürlich treten auch immer welche aus.

In Vertretung des Kassierers Gerd Lange erläuterte der Vorsitzende den Kassenbericht und konnte von einem Einnahmeüberschuss berichten. Die Kassenprüfer Wolfdietrich Burger und Marc Distel bestätigten eine saubere und transparente Kassenführung.

Skischulleiter und Sportwart Peter Gruhler bedauerte sehr, dass die Skikurse ausfallen mussten. Im Skijugendlager wurde wie schon in den Vorjahren leistungsorientiert gefahren. Und schon Jahre berichtete er über den Aufbau einer Rennsportgruppe, aber nur selten trat sie bei offiziellen Rennen in Erscheinung. Nun erklärte er für einige Mitglieder überraschend, dass der Verein keine Chance habe, eine alpine Rennmannschaft hinzubekommen, da die Jugendlichen zu viele sonstige Aktivitäten haben. Deshalb sieht er die Basis für den Nachwuchs in der Skischule und der Ausbildung von Skilehrern soll größere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Hans-Dieter Müller konnte erneut über eine tolle Radsaison berichten. Durchschnittlich nahmen 18 bis 22 Teilnehmer an den wöchentlichen Ausfahrten teil und fuhren 52.983 km und damit 4.500 mehr als im Vorjahr. Ein Höhepunkt war die von Walter Haller organisierte Sommertour über die Alpenpässe Stilfser Joch und Gavia Pass mit 6 Teilnehmern. Im Winter gehen zirka 10 Radler zusammen auf die Langlaufloipe. Die Radbörse sei gut gelaufen. Auch der Radstammtisch im Winter sei gut besucht. Er dient dem Zusammenhalt der Gruppe.

Dem Bericht der Skigymnastikleiterin Monika Steinich, den der Vorsitzende vortrug, war zu entnehmen, dass sich die Skigymnastik nach wie vor großer Beliebtheit erfreut. Sie wird wie schon seit fünf Jahren das ganze Jahr über angeboten. Im Herbst kommen oft über 60 Teilnehmer und im Sommer bis zu 30. Ulf Riedel: „Der große Zulauf ist der Leiterin Monika Steinich wegen der tollen Gestaltung zu verdanken.“

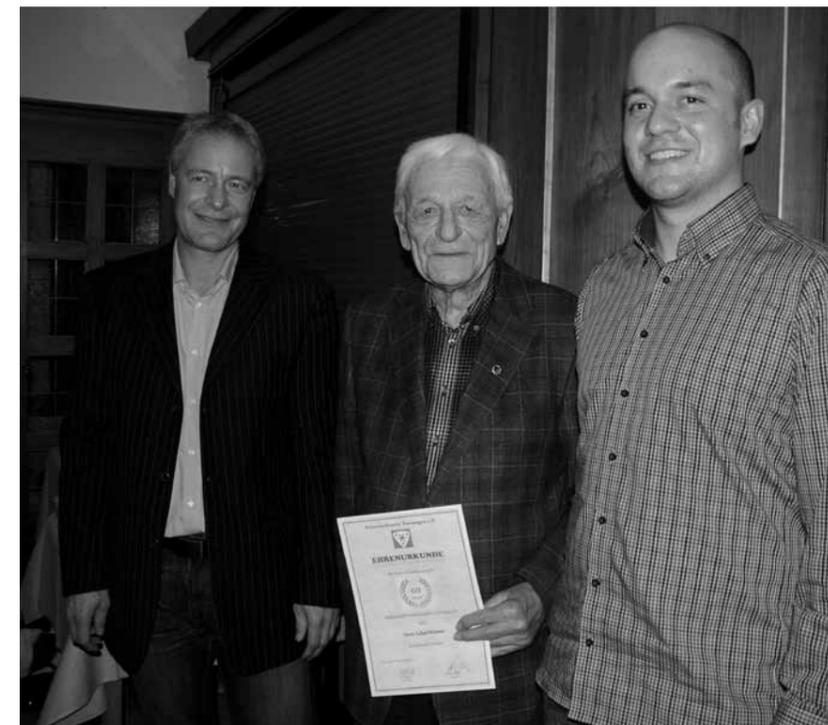
Christopher Mayer berichtete, dass Basketball im zweiten Jahr der Wiedergeburt gut läuft. Die Skihütte auf der Golm ist im Winter voll belegt. Wie immer wurde an die Mitglieder appelliert, die Hütte auch im Sommer zu frequentieren. Die Entlastung von Vorstand und Ausschuss wurde auf Antrag von Bürgermeister Dr. Clemens Maier einstimmig erteilt.

Der Vorsitzende konnte dann folgende Mitglieder ehren: für 15jährige Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel Hermann Josef Dahmen, Markus el Santo, Jürgen Freyer, Andreas Kammerer und Heidi Rißler. Die silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft erhielt Hans Dieter Müller und mit der goldenen Ehrennadel für 40jährige Mitgliedschaft wurden Gerhard Ade und Siegfried Etter geehrt.

Die höchste Vereinsehrung ist die goldene Ehrennadel. Da der Computer auch die Mitglieder mit 50, 60 und 70 Jahren ausdrückt, hielt es die Vorstandschaft für angebracht, diesen langjährigen Mitgliedern von nun an eine Anerkennungsgabe zukommen zu lassen. Geehrt wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft und einem besonderen Tropfen das Ehrenmitglied Hans Benzing und die Mitglieder Willi Burger, Walter Haller, Heidi Kauth, Heinz Koch, Helmut Lang, Wilfried Schweizer und Uwe Wilke und für 60 Jahre der Ehrenvorsitzende Eckart Wössner.



Die Geehrten: v.l. Bürgermeister Dr. Clemens Maier, Hans Dieter Müller, Walter Haller, Andreas Kammerer, Siegfried Etter, Stellv. Vorsitzender Andreas Neipp, Uwe Wilke, Gerhard Ade, Helmut Lang, Sepp Dahmen, und Vorsitzender Ulf Riedel.



Die heutigen Vorsitzenden Ulf Riedel und Andreas Neipp umrahmen den Ehrenvorsitzenden Eckart Wössner und gratulierten zu dessen hohen Ehrung.

Dann stellte der Vorsitzende das neue Vereinsprogramm vor und dankte Eckehard Kienzle für die umfassende Gestaltung und das pünktliche Erscheinen zur Hauptversammlung. Es enthält ausführliche Berichte über das Geschehen im vergangenen Jahr und vermittelt einen Einblick ins Programm fürs neue Vereinsjahr. Neu im Programm ist die erstmalige Teilnahme am Weihnachtsmarkt vom 11. bis 12. Dezember 2014, was die Versammlung mit Beifall aufnahm. Im nächsten Jahr 2015 soll wieder ein Sommerfest gefeiert werden. Es findet in oder vor der urigen Hütte in Robert Benzing's Garten statt. Zum Schluss bat der Vorsitzende um rege Teilnahme an den Vereinsaktivitäten und wünschte, es möge einen Winter mit viel Schnee geben.



Wir schützen Ihre Existenz – das versichern wir Ihnen.
Ausgezeichneter Schutz mit unserer Berufsunfähigkeitsabsicherung. Wir informieren Sie gern:

ERGO
Versichern heißt verstehen.

Direktionsgeschäftsstelle Zimmer & Partner
Marc Schleicher
Pfarrgasse 1, 78652 Deißlingen
Tel: 07420 2978, marc.schleicher@ergo.de

Die Kohler GmbH & Co. KG aus Trossingen-Schura freut sich schon auf den ersten Schnee



und wünscht allen Winterfreunden eine erfolgreiche Saison.

- Werkzeuge für die Druckindustrie
- Wasserstrahlschneiden
- Schneiden / Fräsen / Stanzen

Kohler GmbH & Co. KG | Im Winkel 10 | 78647 Trossingen-Schura
Tel. 07425 / 9512 0 | www.kohler-kg.de

Weihnachtsmarkt 2014

Selten war man sich in einer Ausschuss-Sitzung so einig. Die Skibörse kämpft in den vergangenen Jahren mit immer geringer werdender Resonanz. Der personelle Einsatz und der Aufwand steht in keinem Verhältnis mehr zu dem was die Veranstaltung uns einbringt. Alle waren sich einig, dass sich der Verein aber einmal im Jahr in Trossingen präsentieren sollte und so wurde die Idee der Teilnahme am Weihnachtsmarkt geboren. Einstimmig wurde im Ausschuss der Beschluss gefasst, sich erstmalig in der langen Vereinsgeschichte am Weihnachtsmarkt zu beteiligen. Die passende Skihütte für den Anlass wurde schnell gefunden. In der „Nachhockete“ im Cafe Galerie stellte sich durch Zufall heraus, dass unser Mitglied Markus Santo solch eine Hütte hat und uns diese für den Weihnachtsmarkt zur Verfügung stellen würde.

An den zwei Tagen sind dann überraschend viele Mitglieder und Besucher vorbeigekommen und haben die angebotenen Getränke konsumiert. Der von Andi Hermann selbst kreierte CLUSER-SKI-ZAUBER wurde der Renner. Am Freitag Abend mussten wir das Getränk dann etwas „strecken“ um nicht vorzeitig ausverkauft zu sein. Neben dem Cluser-Ski-Zauber gab es für unsere Kleinen den KIDDY-Punsch. Als Besonderheit wurde die von Kerstin Neipp selbst gehäkelten Wintermützen mit Vereinseblem zum Verkauf angeboten. Die nicht verkauften Mützen haben wir bei der Skiausfahrt nach Cluses unseren Gastgebern als Geschenk mitgenommen, die Freude dort war riesengross. Ein Bild davon ist im Bericht über die Ausfahrt zu sehen. Nach dem Erfolg war klar, dass wir uns dieses Jahr wieder am Weihnachtsmarkt beteiligen werden und hoffen, wieder viele Mitglieder bei uns am Stand begrüßen zu können.



Renate Burgbacher mit der Mütze.



Am Stand. v.l. Gerd Lange, Monika Benzing, Ulf Riedel, Andy Hermann

Mehr Fun im Schnee und einzigartig im Schwarzwald

NUR BEI UNS - besondere Winterserviceleistungen

- ◆ SOFORT SKISERVICE mit Terminabsprache
- ◆ SKISCHUHANPASSUNG incl. Boot und Sohlenfitting
- ◆ LANGLAUFKIVERMESSUNG einzigartig in Baden-Württemberg
- ◆ KINDERSKISAISONVERLEIH Alpin / Langlauf ab 59.- €
- ◆ SKISAISONVERLEIH Alpin Erwachsene ab 120.- €
- ◆ LANGLAUF- oder SCHNEESCHUHVERLEIH pro Tag ab 10.- €

UNSER WINTER-HIGHLIGHT
ist vollautomatisch und
kann Snowboard, Alpinski und
Langlaufski mit Steinschliff tunen!



Kapellenweg 1
78052 VS-Obereschach
Telefon 0 77 21 - 7 48 47
info@sportweiss.com
www.sportweiss.com

INTERSPORT
GRUPPE



Sport Weiß
Von Sportlern für Sportler



LANGLAUF



Die Trossinger Loipe war gespurt

Die Loipe war erstmals vom 31. Dezember 2014 bis 2. Januar 2015 gespurt. Am 30. Dezember ließ der viele Schnee auf einen guten Winter hoffen, aber dann taute es am 2. Januar so außergewöhnlich stark, dass der viele Schnee am Abend des 3. Januar weitgehend verschwunden war. Dann ließ der Winter den Januar über lange auf sich warten, bis es endlich Ende des Monats reichlich Schnee herunterwarf und es war dann noch ein guter Winter. Die Loipe war vom 29. Januar bis 25. Februar 2015 gespurt und wurde erfreulich rege genutzt. Somit war die Loipe insgesamt an 31 Tagen in Betrieb. Zwischendurch hat der Wind einmal so stark geblasen, dass die Spuren drei Tage zugeweht waren. An einem Montag hat das Wehen begonnen und der Spurschlitzenfahrer Waldemar Hiltz hat klug gehandelt und die Spur erst wieder gezogen, als sich der Wind gelegt hatte. Hätte er am Dienstag oder Mittwoch gespurt, wäre die Spur nach 2 bis 3 Stunden wieder zugeblasen gewesen. Einige Hartgesottene mussten ihre Spur dann eben selber ziehen. Waldemar Hiltz ist selbst ein begeisterter Langläufer und hat für sich und andere sportlich Fahrende eine längere Skatingstrecke plantiert.

Die Trossinger Loipe verläuft am gesamten Nordrand der Stadt entlang vom Ende der Bismarckstraße bis hinauf zum Wangenwald. Von jeder in nördlicher Richtung verlaufenden Straße aus kann in die Spur eingestiegen werden. Eine zweite Spur geht vom Ende der Bismarckstraße vorbei am Betonwerk in Richtung Wangen und hinunter bis zum Kaiserwässerle. Das ganze kann als Rundkurs gelaufen werden ist. Die Distanz ist 9,5 km.



NEWSLETTER



Hallo liebe Mitglieder,

unser Newsletter versorgt Dich immer mit neuesten Informationen Rund um das Vereinsgeschehen.

Hast Du bisher noch keinen erhalten, dann jetzt einfach eine kurze Mail mit Vor- und Nachname senden an:

newsletter@skiverein.org

und Du erhältst ab sofort unseren Newsletter.

Hinweis: Der Newsletter kann über die gleiche Form wieder abgemeldet werden. Bei Vereinsaustritt erlischt automatisch das Newsletter-Abonnement.



SQS
In Kooperation mit zertifizierten und öffentlich bestellten Sachverständigen, Fachingenieuren und Rechtsanwälten

**Schmidt
Qualitäts
Sicherung**
Im Bauwesen

Baubegleitende Qualitätssicherung	Planung und Ausschreibung von Sanierungskonzepten
Projektleitung, Projektüberwachung	Schadens-/Beweisgutachten
Baucontrolling, Bauleitung, Bauabnahmen	Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Wertermittlungen
Krisenmanagement, Betreuung von Beweisverfahren	Sachverständiger für Schimmelpilzbewertung TÜV-PersCert
Sicherheits- und Gesundheitskoordinator nach BaustellV	Seminare, Beratung, Coaching, Baumediation



**Dipl.-Ing. (FH) Baubetrieb
Gerhard Schmidt**

Paradiesstr. 33/3
78073 Bad Dürrenheim-Hochemmingen

T + 49 7726 – 92 93 94
F + 49 7726 – 92 93 93
www.sqs-sv.de
mail: sqs@gmx.de



**TÜVRheinland®
PersCert**
Geprüfte Qualifikation als Sachverständiger für Feuchte- und Schimmelpilzbelastungen
Gerhard Schmidt
Gültig bis: 31.12.2011



Ski und Snowboard Training der Alpine Rennsportgruppe des Schneelaufverein Trossingen im Montafon/Österreich

Eine kleine Gruppe von 17 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 15 Jahren mit 5 Betreuern machten sich am frühen Morgen des 2. Januars auf den Weg ins Montafon. Unter der Betreuung von Andreas Neipp und Julia Benzing mit Pascal Scholz, Sarah Benzing und Michaela Loes konnte nun das Jugendlager auf der Trossinger Ski-Hütte beginnen.

In den 5 Ski-Tagen fuhren die Teilnehmer in 3 kleinen Gruppen Ski auf der Golm. Das Wetter war leider sehr durchwachsen. An einem Tag war die Sicht so schlecht, dass man kaum die Hand vor Augen sehen konnte. Aber auch diese Situation meisterten wir gut und alle kamen an diesem Tag heil in der Skihütte an.

Das Zubereiten des Abendessens wurde immer von einer der 3 Gruppen übernommen. Nach dem gemeinsamen Abendessen verbrachten wir die meiste Zeit beim gemeinsamen Spiele spielen.

Bevor es zur alljährlichen Nachtabfahrt ging, gab es im Bergrestaurant Grüneck für alle Kinder und Betreuer einen heißen Fruchttete. So gestärkt ging es auf die Talabfahrt. Bei abendlicher Dämmerung gehörte die Skipiste nur noch uns Trossingern. Mit Taschenlampen und Stirnlampen ausgestattet fuhren wir in einem Menschenlalom ins Tal.

Ich möchte mich noch einmal bei allen Teilnehmern und Betreuern für das gute Gelingen bedanken. Das Skijugendlager war auch in diesem Jahr wieder ein tolles Erlebnis. Das Betreuer team freut sich schon auf das nächste Skijugendlager.





Schneelaufverein Trossingen e.V.

Skijugendlager Montafon vom 02. bis 06. Januar 2016

- Abreise :** 02.01.2016 6.00 Uhr am Heimatmuseum, Trossingen
Die Verladung des Gepäcks erfolgt am 01.01.2016 um 19.30 Uhr bei der Fa. Klaiber Busgarage, Gutenbergstr.
- Rückreise:** Am 06.01.2016 gegen 16.30 Uhr, Ankunft 20.00 Uhr am Heimatmuseum
- Skigebiet:** Golm / Montafon (Österreich)
- Unterkunft:** Skihütte Schneelaufverein Trossingen, Latschau, Tel. 0043-555672587 in 4-Bett-Zimmern und im Matratzenlager
- Kosten:** € 250,-, für jedes weitere Kind einer Familie € 190,-
- Leistungen:** Busfahrt, 4 Übernachtungen, Vollpension, 5-Tages-Skipass Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch das Betreuersteam
Nächtliche Skiabfahrt mit Hüttenzauber
- Betreuer:** Andreas Neipp, Julia Benzing, Verena Betzler, Marcel Kitzke
- Mitzubringen sind:** Ski-/Snowboardausrüstung, Schlafsack, Hüttenschuhe, Waschzeug, Personalausweis, Sonnenbrille, warme Kleidung und Taschengeld, Skihelm (es besteht Helmpflicht!) und wenn möglich eine Taschenlampe oder Stirnlampe
- Teilnehmer:** Alter: 10 – 16 Jahre, max.26 Personen, aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft erforderlich
gute Ski- u. Snowboarder (keine Anfänger).
- Anmeldung:** Bei Reisebüro Hammer, Hauptstr. 8, Tel. 07425/945911
- Zahlungsbedingungen:** Überweisung auf das Konto des Schneelaufvereins Trossingen bei der KSK Trossingen IBAN DE44643500700000908126
Die Anmeldung hat nur Gültigkeit, wenn der o.g. Betrag bis zum 28. Dezember auf das Konto des Schneelaufvereins eingezahlt wurde.



Bitte abtrennen und bei o.g. Adresse abgeben

Anmeldung zum Skijugendlager des Schneelaufvereins Trossingen

Meine Tochter/Sohn: Name, Vorname:.....

Anschrift.....

Alter: Telefon :

E-Mail:

darf am Skijugendlager des Schneelaufvereins teilnehmen.



.....
(Datum / Unterschrift Erziehungsberechtigter)



Schneelaufverein Trossingen e.V.

SVT Aktiv Weekend im Montafon vom 06. bis 10. Januar 2016

- Abreise :** Mittwoch, 06.01.2016 6.00 Uhr am Heimatmuseum, Trossingen
Privat PKW oder evtl. auch mit kleinen Bus.
- Rückreise:** Sonntag, 10.01.2016 gegen 15.30 Uhr
- Skigebiet:** Golm / Montafon (Österreich)
- Unterkunft:** Skihütte Schneelaufverein Trossingen, Latschau, 4-Bett-Zimmer und Matratzenlager, Selbstversorgung
- Kosten:** € 55 pro Tag (Übernachtung und Liftkarte)
- Leistungen:** Intensives Ski und Snowboardtraining mit Videoanalyse
- Leitung:** Peter Gruhler, mit aktiver Jugendmannschaft.
- Mitzubringen sind:** Ski-/Snowboardausrüstung, Schlafsack, Hüttenschuhe, Waschzeug, Personalausweis, Sonnenbrille, warme Kleidung
- Teilnehmer:** Alter: 16 bis 25 Jahre, max.18 Personen
Sportlich orientierte Ski und Snowboardfahrer, keine Anfänger
Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft im Schneelaufverein erforderlich
- Anmeldung:** bis spätestens 10. Dezember 2015
bei Marcel Kitzke, Tel. 0163/7832000 oder
per Email: markit27@web.de





Skiausfahrt nach Cluses

Auch dieses Jahr veranstaltete der Schneelaufverein Trossingen seine schon traditionelle Skiausfahrt in die französische Partnerstadt Cluses. Hier gab es ein gelungenes Wiedersehen mit den Mitgliedern des Skiclubs Clusien. Die Trossinger fanden prima Schneebedingungen vor.

Am frühen Samstagmorgen fuhr die Gruppe von 49 Personen im voll besetzten Bus Richtung Frankreich los. Wie im vergangenen Jahr war das erste Ziel das Skigebiet Avoriaz. Dort wurden die Trossinger Skifreunde bereits von einigen Mitgliedern des Skiclubs Clusien erwartet. Da es zum Glück in Frankreich in den zurückliegenden vier Wochen doch noch einiges geschneit hatte, fanden die Ski- und Snowboardfahrer sehr gute Bedingungen vor. Auch der anfänglich leichte Schneefall ließ nach – und einem tollen Skitag stand nichts mehr im Wege. Gegen Abend fanden sich weitere Mitglieder des Skiclubs Clusien zur Begrüßung der Trossinger im Hotel ein. Das gemeinsame Abendessen rundete den ersten Tag ab.

Tags darauf starteten zwei Busse von Cluses aus nach Megève. In diesem weitläufigen Skigebiet kamen alle Skisportler bei schönem Wetter auf ihre Kosten. Für einen kleinen Umtrunk nach dem Skifahren hatte der Schneelaufverein Trossingen wieder Getränke an Bord. Bei netten Gesprächen mit den französischen Freunden vergaß man fast die Zeit für die Rückfahrt ans Hotel.

Abends waren die Trossinger dann im Maison d'Allabroche in Cluses zu einem kleinen Imbiss von den Freunden des Skiclubs Clusien eingeladen. Als Dank dafür überreichten die Gäste aus Trossingen selbstgehäkelte Mützen in den Vereinsfarben und mit Vereinseblem. Ob diese auch passten, wurde sofort ausprobiert und fotografiert. Die Mützen kamen bei den Gastgebern sehr gut an. Für das Partnerschaftskomitee von Cluses richtete Madame Ragin einige Worte an die Gäste. Dieses Jahr findet ein offizieller Austausch der beiden Vereine statt und die Mitglieder des Skiclubs Clusien wurden eingeladen, Trossingen an Pfingsten zu besuchen.



Gastgeschenke: Die selbst gehäkelten Mützen mit dem Trossinger Vereinseblem kamen bei den Clusern prächtig an.

Die Zeit verging wie im Fluge und schon war der Morgen des letzten Tages angebrochen. Ziel der Fahrt war das Skigebiet Flaine. Bei Kaiserwetter und super Schneebedingungen konnten sich alle nochmals so richtig austoben. Während einer letzten kurzen Stippvisite in Cluses verabschiedeten sich die Trossinger von ihren französischen Skifreunden und traten die Heimreise an. Noch vor Mitternacht wurde Trossingen erreicht.



**Ohne Zähne -
siehste ganz schön alt aus!**

Dr.- Karl - Hohner Str. 1 • 78647 Trossingen
Tel.: 0 74 25 - 2 17 95 • Fax: 0 74 25 - 33 81 95
e-mail: mail@irion-zahntechnik.de

Offizielle Skiausfahrt nach Cluses vom 06. bis 08. Februar 2016

Liebe Ski- und liebe Snowboardfreunde/-innen,

in 2016 findet wieder eine offizielle Begegnung mit unseren Freunden des Skiclub Clusien statt. Der Großteil der Kosten für den Bus wird von der Stadt Trossingen übernommen

Programm

Samstag, 06. Februar 2016: 3.00 Uhr Abfahrt im Hof Klaiber Bus GmbH & Co. KG, Gutenbergstr. 14 in Trossingen. Ca. 09.30 Uhr Ankunft im Skigebiet, ca. 16.00 Uhr Fahrt nach Cluses. 19.30 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel Faucigny.

Sonntag, 07. Februar 2016: 8.00 Uhr Ausfahrt mit den Cluser Skifreunden in ein Skigebiet in den Hochsavoyen. Um 19.00 Uhr treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein mit den Cluser Skifreunden.

Montag, 08. Februar 2016: 8.00 Uhr Abfahrt ins Skigebiet. 17.00 Uhr Aufenthalt in Cluses zum Einkaufen und Verabschiedung von den Clusern. 18.00 Uhr Rückfahrt mit Ankunft in Trossingen um ca. 24.00 Uhr.

Unterkunft im Hotel Faucigny oder ggf. privat.

		Jugendliche	
Busfahrt	für Mitglieder	EUR 15,00	0,00
	für Nichtmitglieder	EUR 40,00	30,00
		Sa/So HP	So/Mo/Frühst.
Hotel Faucigny	Einzelzimmer	EUR 84,00	EUR 70,00
	Zweibettzimmer pro Person	EUR 59,00	EUR 45,00
	Dreibettzimmer pro Person	EUR 59,00	EUR 45,00
	Kurtaxe pro Person und Nacht	EUR 0,30	

Liftkarten pro Tag Die Liftpreise liegen je nach Skigebiet zwischen 21,00 und 27,00 Euro (Tarif Skiclub Cluses) für Erwachsene. Die Preis für Jugendliche und Senioren sind vereinzelt günstiger. Für alle 3 Tage werden ca. 75,00 Euro benötigt.

Anmeldungen an Rolf und Evelyn Irion, Haldenstr. 14, 78647 Trossingen, Telefon 07425-21795 und Telefon 07425-338196 oder e-mail: irionprivat@online.de

Wir freuen uns auf viele Mitreisende



IHR NEUES
OUTFIT GIBT'S
BEI UNS !

Weinmann



Marktplatz 12
78647 Trossingen

Tel. 07425/7466
Fax 07425/21581

info@obst-hauser.de
www.obst-hauser.de

Das
Fachgeschäft
für
Delikatessen
und Frischwaren



Schneelaufverein Trossingen e.V.

Skischule Trossingen

Winterprogramm 2015/2016

2-Tages Ski- und Snowboard Wochenendkurse

Teilnehmer: Anfänger und fortgeschrittene Snowboardfahrer
Kinder und jugendliche Skifahrer (6 - 15 Jahre)

Termine : Samstag, 26.12 und Sonntag, 27.12.2015

Ort : Urach/Schwarzwald (private Anreise)
Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Parkplatz in Urach

Kurspreise : € 40,- (Mitglieder) / € 50,- (Nichtmitglieder) zuzüglich Liftkarte

Ausfahrt „GOLM“

Am Samstag, den 02.01.16 und Mittwoch, den 06.01.2015 bieten wir in Verbindung mit dem Skijugendlager jeweils eine eintägige Ausfahrt an den Golm an.



Preis pro Person für Liftkarte und Busfahrt:

- ❖ Erwachsene : € 55,-
- ❖ Kinder bis 17 Jahre € 45,-

Abfahrt : jeweils 6.00 Uhr am Heimatmuseum, Rückkehr gegen 19.30 Uhr

Anmeldung / Information

Anmeldungen bei:
Reisebüro Reisebüro HAMMER Reisen, Hauptstr. 8, Tel.: 07425 / 945911

Informationen erteilt: Robert Benzing, Tel: 0171-6706030 oder
Peter Gruhler, Tel.: 07425 / 325822
eMail: skischule@skiverein.org



Ihre Trossinger Handwerksbäckerei

**WIR BACKEN MIT REGIONALEN ROHSTOFFEN
UND STROM AUS WASSERKRAFT.**
WIR VERWENDEN 100% ÖKO-STROM DER ENERGIEVERSORGUNG TROSSINGEN.

**DIE EINZIGE BÄCKEREI DER REGION,
WELCHE CO²-NEUTRAL PRODUZIERT.**

**TÄGLICH FRISCH VOR ORT GEBACKEN.
NACH HANDWERKLICHEN VERFAHREN.**

IHRE BÄCKERFAMILIE LINK

P.S. BESUCHEN SIE UNS AUCH UNTER WWW.DIEBAECKERMEISTER.DE

Trossingen Aldingen VS-Schwenningen



Urlaubsfeeling im Herzen von Trossingen



Genießen Sie unsere köstlichen Tapas,
trinken Sie einen guten Tropfen aus unserem Keller
- Seele baumeln lassen bei mediterranen Rhythmen

Hans-Lenz-Straße 2
78647 Trossingen
T 0 74 25 / 22 98 72 0
www.galerie-trossingen.de

Öffnungszeiten
Mittwoch - Sonntag ab 17:00 Uhr
Ebenso an Feiertagen

Wir freuen uns auf Sie!

Der Sommer ist zu Ende - jetzt beginnt bei uns die Grillsaison!



Alpine Stadtmeisterschaften 2015

Bereits ein eingespieltes Paar für das Foto der Siegerehrung waren am Samstagabend Kim Wacker und Robert Benzing. Zum dritten Mal in Folge nahmen sie die „Meisterpötte“ als Sieger der Alpinen Stadtmeisterschaften des Schneelaufvereins Trossingen gemeinsam in Empfang.

Die Freude über das Durchführen dieser Meisterschaften bei optimalen Wetterbedingungen am Seebuck (Feldberg) stand allen 33 Teilnehmern, deren Begleitern und den Organisatoren, allen voran dem 1. Vorsitzenden Ulf Riedel, ins Gesicht geschrieben. Im vergangenen Jahr fiel die Meisterschaft dem „Nichtwinter“ zum Opfer, vor zwei Jahren konnte sie im zweiten Anlauf stattfinden, allerdings damals nur mit 26 Teilnehmern.

Der leicht verspätete Start sei auf die neue eigene Messanlage, die sich der SVT angeschafft hatte, zurückzuführen, erläuterte Riedel. Zuerst gab es keinen Strom, dann reichte das Funksignal nicht, so dass letztendlich die Zeitmessung erst ab dem vierten Tor lief. Nicht weiter schlimm, denn es hatten ja alle 33 Teilnehmer die gleichen Bedingungen. Die Altersspanne der Teilnehmer war groß, 73 Jahre liegen zwischen der jüngsten Teilnehmerin Vivien Alder mit vier Jahren und dem ältesten und unermüdlichen Kämpfer Rolf Schwab, der es sich mit 77 Jahren als „Altmeister der Piste“ und als wintersportlichem Urgestein aus der Musikstadt, der jedes Jahr zum Skilaufen nach Sölden, Zermatt und Cluses fährt, nicht nehmen ließ, am Riesentorlauf mit zwei Durchgängen zu starten. Für die beiden jüngsten Teilnehmer, den sechsjährigen Mattia Gola und die erst vierjährige Vivien Alder gab es eigens kleine Kinderpokale. Beim ersten Durchgang habe seine Tochter noch gesagt „Papa, du musst vor mir her fahren“, erzählte der 1. Vorsitzende bei der Pokalübergabe, unten im Ziel hätte sie dann moniert „du hast mich ausgebremst“ und im zweiten Durchgang ohne Papa’s Hilfe sieben Sekunden schneller unten gewesen. Früh übt sich, was eben mal eine gute Skifahrerin werden will, und Nachwuchs kann der SVT dringend gebrauchen.

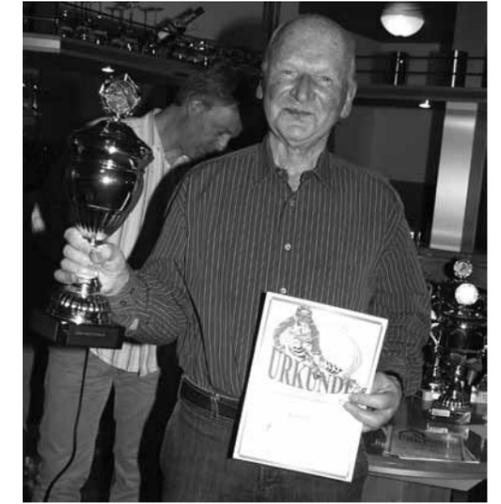


Ihre Stadtmeisterpokale aus dem Jahr 2013 haben bei den Damen die 14-jährige Kim Wacker (links) und bei den Herren Robert Benzing (rechts) souverän verteidigt.



Das sind die jüngsten Sieger: Mattia Gola (links) und Vivien Alder (rechts).

Doch bis die kleine Vivien Alder der inzwischen dreifach führenden Stadtmeisterin Kim Wacker den Titel streitig machen kann, werden noch ein paar Jahre ins Land ziehen. Die inzwischen 14-jährige Kim Wacker darf ihren Meisterpokal nach dem dritten Sieg endgültig ihr Eigen nennen. So auch Marcel Kempf, der zum dritten Mal den Jugendpokal verteidigte. Jeder Wanderpokal hat eine eigene Geschichte, von der Ulf Riedel so einiges zu erzählen wusste. So wurden auch bei den Familien-, Firmen- und Teamwertungen die Karten und somit die Pokale einmal mehr neu gemischt.





Zu ihren Pokalen und Urkunden erhielten die Sieger in der Gesamtwertung Schülerinnen und Schüler (Kim Wacker und Maurice Steinich) jeweils einen Gutschein für einen Tageseintritt ins Erlebnisbad Galaxy in Titisee, gespendet vom Türenstudio Geiger. Als alter und neuer Stadtmeister sowie alte und neue Stadtmeisterin strahlte Robert Benzing mit Kim Wacker um die Wette. Mit einer Zeit von 0:44,14 Minuten ließ Benzing den Zweitplatzierten Thomas Wenzler mit 0:44,68 Minuten genau 0,54 Sekunden hinter sich. Vergleicht man die Zeit von 0:44,42 der vierzehnjährigen Stadtmeisterin Kim Wacker mit der Wertung der Herren, so hätte sie dort den 2. Platz belegt. Eine klasse Leistung der jungen Trossingerin, die ebenso wie Robert Benzing im nächsten Jahr zur Titelverteidigung am Start sein will.



Frische, Vielfalt
und Genuß

aus eigener Schlachtung

**Metzgerei
Traub**

Vogtswinkel 11 78647 Trossingen
Tel.: 0 74 25 / 79 70 Fax 32 59 90

Gaststätte Germania



Gutbürgerliche Küche
Balkan-Spezialitäten
Nebenzimmer
für Versammlungen
Hirsch Biere
Das Gold unserer Heimat

Löhrstraße 9, 78647 Trossingen, Tel. 07425 - 72 89



Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
Schüler 6					
1.	GOLA Mattia	39,40	38,22	1:17,62	
1.	ALDER Vivien	49,50	42,39	1:31,89	
Schüler I weiblich					
1.	ALDER Valerie	38,13	37,66	1:15,79	
2.	NALETILIC Svea	43,16	43,38	1:26,54	10,75
Schüler I männlich unbesetzt					
Schüler II weiblich unbesetzt					
Schüler II männlich					
1.	NALETILIC Larsen	40,73	37,78	1:18,51	
2.	HEIZMANN Elias	48,42	47,67	1:36,09	17,58
3.	KERN Nils	54,78	1:31,77	2:26,55	1:08,04
Schüler III weiblich					
1.	KERN Jana	29,97	30,08	1:00,05	
2.	WENZLER Hanna	31,56	31,77	1:03,33	3,28
3.	HEIZMANN Eva	37,98	37,22	1:15,20	15,15
Schüler III männlich					
1.	STEINICH Maurice	32,52	31,03	1:03,55	
Schüler IV weiblich					
1.	WACKER Kim	22,36	22,06	44,42	
2.	KEMPF Isabel	26,33	26,59	52,92	8,50
Schüler IV männlich unbesetzt					
Snowboard Schüler unbesetzt					
Jugend weiblich unbesetzt					
Jugend männlich					
1.	KEMPF Marcel	23,52	23,81	47,33	
allgemeine Damenklasse unbesetzt					



Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
allgemeine Herrenklasse unbesetzt					
Altersklasse I Damen					
1.	KUPFERSCHMID Melanie	26,80	26,84	53,64	
Altersklasse I Herren					
1.	BIRK Hans-Thomas	25,06	23,61	48,67	
Altersklasse II / 1 Damen					
1.	GOLA Sandra	28,55	28,30	56,85	
Altersklasse II / 2 Damen					
1.	KEMPF Juliane	28,77	28,16	56,93	
2.	NALETILIC Andrea	30,09	29,17	59,26	2,33
Altersklasse II / 1 Herren					
1.	WENZLER Thomas	22,52	22,16	44,68	
2.	KERN Lawrence	26,53	26,38	52,91	8,23
3.	KITZKE Ingo	26,17	27,39	53,56	8,88
4.	GEIGER Bernd	28,22	26,14	54,36	9,68
5.	HEIZMANN Sven	29,19	28,60	57,79	13,11
Altersklasse II / 2 Herren					
1.	BENZING Robert	21,97	22,17	44,14	
2.	RIEDEL Ulf	24,13	23,56	47,69	3,55
3.	KEMPF Volker	24,05	23,72	47,77	3,63
4.	HOLZER Dominik	27,64	25,55	53,19	9,05
5.	NALETILIC Denis	37,48	44,52	1:22,00	37,86
Altersklasse III Damen unbesetzt					
Altersklasse III Herren					
1.	GRUHLER Peter	22,64	22,89	45,53	
2.	WOLBER Karl-Heinz	24,22	24,23	48,45	2,92
3.	WACKER Armin	27,92	29,61	57,53	12,00
Altersklasse IV Damen unbesetzt					
Altersklasse IV Herren					
1.	SCHWAB Rolf	32,78	32,89	1:05,67	
Snowboard unbesetzt					



ALPIN



Rang	Rennläufer	Klasse	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
Gesamtwertung Herren						
1.	BENZING Robert	Alterklasse II/2 Herren	21,97	22,17	44,14	
2.	WENZLER Thomas	Alterklasse II/1 Herren	22,52	22,16	44,68	0,54
3.	GRUHLER Peter	Alterklasse III Herren	22,64	22,89	45,53	1,39
4.	KEMPF Marcel	Jugend männlich	23,52	23,81	47,33	3,19
5.	RIEDEL Ulf	Alterklasse II/2 Herren	24,13	23,56	47,69	3,55
6.	KEMPF Volker	Alterklasse II/2 Herren	24,05	23,72	47,77	3,63
7.	WOLBER Karl-Heinz	Alterklasse III Herren	24,22	24,23	48,45	4,31
8.	BIRK Hans-Thomas	Alterklasse I Herren	25,06	23,61	48,67	4,53
9.	KERN Lawrence	Alterklasse II/1 Herren	26,53	26,38	52,91	8,77
10.	HOLZER Dominik	Alterklasse II/2 Herren	27,64	25,55	53,19	9,05
11.	KITZKE Ingo	Alterklasse II/1 Herren	26,17	27,39	53,56	9,42
12.	GEIGER Bernd	Alterklasse II/1 Herren	28,22	26,14	54,36	10,22
13.	WACKER Armin	Alterklasse III Herren	27,92	29,61	57,53	13,39
14.	HEIZMANN Sven	Alterklasse II/1 Herren	29,19	28,60	57,79	13,65
15.	STEINICH Maurice	Schüler III männlich	32,52	31,03	1:03,55	19,41
16.	SCHWAB Rolf	Alterklasse IV Herren	32,78	32,89	1:05,67	21,53
17.	GOLA Mattia	Schüler 6	39,40	38,22	1:17,62	33,48
18.	NALETILIC Larsen	Schüler II männlich	40,73	37,78	1:18,51	34,37
19.	NALETILIC Denis	Alterklasse II/2 Herren	37,48	44,52	1:22,00	37,86
20.	HEIZMANN Elias	Schüler II männlich	48,42	47,67	1:36,09	51,95
21.	KERN Nils	Schüler II männlich	54,78	1:31,77	2:26,55	1:42,41
Gesamtwertung Damen						
1.	WACKER Kim	Schüler IV weiblich	22,36	22,06	44,42	
2.	KEMPF Isabel	Schüler IV weiblich	26,33	26,59	52,92	8,50
3.	KUPFERSCHMID Melanie	Alterklasse I Damen	26,80	26,84	53,64	9,22
4.	GOLA Sandra	Alterklasse II/1 Damen	28,55	28,30	56,85	12,43
5.	KEMPF Juliane	Alterklasse II/2 Damen	28,77	28,16	56,93	12,51
6.	NALETILIC Andrea	Alterklasse II/2 Damen	30,09	29,17	59,26	14,84
7.	KERN Jana	Schüler III weiblich	29,97	30,08	1:00,05	15,63
8.	WENZLER Hanna	Schüler III weiblich	31,56	31,77	1:03,33	18,91
9.	HEIZMANN Eva	Schüler III weiblich	37,98	37,22	1:15,20	30,78
10.	ALDER Valerie	Schüler I weiblich	38,13	37,66	1:15,79	31,37
11.	NALETILIC Svea	Schüler I weiblich	43,16	43,38	1:26,54	42,12
12.	ALDER Vivien	Schüler 6	49,50	42,39	1:31,89	47,47



ALPIN



Rang	Rennläufer	Klasse	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
Gesamtwertung Schülerinnen						
1.	WACKER Kim	Schüler IV weiblich	22,36	22,06	44,42	
2.	KEMPF Isabel	Schüler IV weiblich	26,33	26,59	52,92	8,50
3.	KERN Jana	Schüler III weiblich	29,97	30,08	1:00,05	15,63
4.	WENZLER Hanna	Schüler III weiblich	31,56	31,77	1:03,33	18,91
5.	HEIZMANN Eva	Schüler III weiblich	37,98	37,22	1:15,20	30,78
6.	ALDER Valerie	Schüler I weiblich	38,13	37,66	1:15,79	31,37
7.	NALETILIC Svea	Schüler I weiblich	43,16	43,38	1:26,54	42,12
8.	ALDER Vivien	Schüler 6	49,50	42,39	1:31,89	47,47
Gesamtwertung Schüler						
1.	STEINICH Maurice	Schüler III männlich	32,52	31,03	1:03,55	
2.	GOLA Mattia	Schüler 6	39,40	38,22	1:17,62	14,07
3.	NALETILIC Larsen	Schüler II männlich	40,73	37,78	1:18,51	14,96
4.	HEIZMANN Elias	Schüler II männlich	48,42	47,67	1:36,09	32,54
5.	KERN Nils	Schüler II männlich	54,78	1:31,77	2:26,55	1:23,00
Familienwertung						
Rang	Rennläufer		Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
1.	KEMPF				2:28,02	
	KEMPF Marcel		23,52	23,81	47,33	
	KEMPF Volker		24,05	23,72	47,77	
	KEMPF Isabel		26,33	26,59	52,92	
	KEMPF Juliane		28,77	28,16	56,93 (NG)	
2.	ALDER-RIEDEL				3:35,37	1:07,35
	RIEDEL Ulf		24,13	23,56	47,69	
	ALDER VALERIE		38,13	37,66	1:15,79	
	ALDER VIVIEN		49,50	42,39	1:31,89	
3.	NALETILIC				3:39,77	1:11,75
	NALETILIC Andrea		30,09	29,17	59,26	
	NALETILIC Larsen		40,73	37,78	1:18,51	
	NALETILIC Denis		37,48	44,52	1:22,00	
	NALETILIC Svea		43,16	43,38	1:26,54 (NG)	
4.	HEIZMANN				3:49,08	1:21,06
	HEIZMANN Sven		29,19	28,60	57,79	
	HEIZMANN Eva		37,98	37,22	1:15,20	
	HEIZMANN Elias		48,42	47,67	1:36,09	
5.	KERN				4:19,51	1:51,49
	KERN Lawrence		26,53	26,38	52,91	
	KERN Jana		29,97	30,08	1:00,05	
	KERN Nils		54,78	1:31,77	2:26,55	



ALPIN



Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
Vereins-/Firmenwertung					
1.	TG TROSSINGEN			2:19,52	
	WACKER Kim	22,36	22,06	0:44,42	
	KEMPF Marcel	23,52	23,81	0:47,33	
	KEMPF Volker	24,05	23,72	0:47,77	
	KEMPF Isabel	26,33	26,59	0:52,92 (NG)	
	WACKER Armin	27,92	29,61	0:57,53 (NG)	
2.	TC TROSSINGEN			2:31,15	0:11,63
	WENZLER Thomas	22,52	22,16	0:44,68	
	KERN Lawrence	26,53	26,38	0:52,91	
	KITZKE Ingo	26,17	27,39	0:53,56	
	KUPFERSCHMID Melanie	26,80	26,84	0:53,64 (NG)	
Teamwertung					
1.	TEAM GAUGER			2:21,67	
	GRUHLER Peter	22,64	22,89	0:45,53	
	RIEDEL Ulf	24,13	23,56	0:47,69	
	WOLBER Karl-Heinz	24,22	24,23	0:48,45	
2.	TürBaumSteuer			2:27,17	0:05,50
	BENZING Robert	21,97	22,17	0:44,14	
	BIRK Hans-Thomas	25,06	23,61	0:48,67	
	GEIGER Bernd	28,22	26,14	0:54,36	
3.	Handball Girls Team			3:18,58	0:56,91
	KERN Jana	29,97	30,08	1:00,05	
	WENZLER Hanna	31,56	31,77	1:03,33	
	HEIZMANN Eva	37,98	37,22	1:15,20	
4.	Familienkreis			3:19,05	0:57,38
	HEIZMANN Sven	29,19	28,60	0:57,79	
	NALETILIC Andrea	30,09	29,17	0:59,26	
	NALETILIC Denis	37,48	44,52	1:22,00	



Schneelaufverein
Trossingen e.V.



alpine Stadtmeisterschaften 2016 für Skifahrer und Snowboarder

Strecke

Feldberg (Seebuck)
Riesentorlauf in 2 Durchgängen

Termin: Samstag 20. Februar 2016
Start 1. Durchgang ca. 10.00 Uhr,
2. Durchgang ca. 11.30 Uhr



Klasseneinteilung Einzelwertung

Schüler/Jugend		Altersklassen	
Schüler 6	Jg. 2009 und jünger	Allgemeine Klasse m/w	1986 - 1995
Schüler I m/w	2007 / 2008	Altersklasse I m/w	1976 - 1985
Schüler II m/w	2005 / 2006	Altersklasse II/1 m/w	1971 - 1975
Schüler III m/w	2003 / 2004	Altersklasse II/2 m/w	1966 - 1970
Schüler IV m/w	2001 / 2002	Altersklasse III m/w	1956 - 1965
Schülermeister m/w	2001 bis 2008	Altersklasse IV m/w	1955 und älter
Jugend m/w	1996 - 2000		
Startberechtigt in den diesen. Klassen (Einzelwertung) sind alle Einwohner der Stadt Trossingen und der Verwaltungsgemeinde Trossingen, sowie alle Mitglieder des Schneelaufvereins Trossingen.		Snowboarder	
		Snowboarder Schüler	2001 und jünger
		Snowboard Allgemein	2000 und älter

Mannschaftswertungen

- **Familienwertung:**
Mind. 3 Familienmitglieder; davon zwei Geschlechter und zwei Generationen
- **Firmenwertung:**
Mind. 3 Teilnehmer, max. 5 Teilnehmer, die drei Zeitschnellsten werden gewertet. Die Starter müssen in der gemeldeten Firma arbeiten.
- **Teamwertung (Thekenmannschaften)**
Mind. 3 Teilnehmer, max. 5 Teilnehmer, die drei Zeitschnellsten werden gewertet.



Anmeldungen / Informationen

Zur Teilnahme an beiden Durchgängen genügt eine Halbtageskarte (gültig bis 13 Uhr).
Anmeldungen nimmt das Büro Burger unter Tel. 07425 / 9495 -11 entgegen.
Meldeschluss ist Donnerstag, 18. Februar 18.00 Uhr.
Meldeformulare für Mannschaften und weitergehende Informationen sind auf unserer Homepage www.skiverein.org abrufbar.



... **FRÜHSTÜCKEN** RUND UM DIE UHR
 ... **TÄGLICH** FRISCHER **MITTAGSTISCH**
 ... **LECKERER KUCHEN**



ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Samstag ab 8:00 Uhr
 Hauptstraße 12 | 78647 Trossingen | Tel. (07425) 33 49 938 | WWW.GOSCHE-HOBEL.DE



Unser Programm 2015 / 2016 im Überblick

Termin	Veranstaltung	Ort
November 2015		
06.11. 20.00 Uhr	Hauptversammlung	Goschenhobel
Dezember 2015		
05.12 und 06.12.	Ski-Opening Golm	Skihütte Latschau
10.12 und 11.12	Stand auf dem Trossinger Weihnachtsmarkt	Rathausvorplatz
26.12 und 27.12.	Ski- und Snowboardkurse	Urach
Januar 2016		
02.01.	Skiausfahrt	Golm
02.01 bis 06.01.	Skijugendlager	Skihütte Latschau
06.01.	Skiausfahrt	Golm
06.01 bis 10.01	NEU: SVT Ski Aktiv Weekend	Skihütte Latschau
Februar 2016		
06.02. bis 08.02	Skiausfahrt (3-tägig)	Cluses
20.02.	Alpine Stadtmeisterschaften	Feldberg
März 2016		
05.03.	Familienausfahrt	Bregenzer Wald
Mai 2016		
16.05.	Bewirtung Pfingstmarkt	Bärenplatz
Juli 2016		
02.07	Sommerfest	Partyhütte Benzing

Ihre Stadtwerke...

- ... für Trossingen & Schura
- ... sind umweltbewusst
- ... sind zukunftsorientiert
- ... persönlich & zuverlässig
- ... für Sie vor Ort
- ... für faire Preise
- ... sind servicestark
- ... für innovative Energien
- ... für Versorgungssicherheit
- ... für die Region

0 74 25 / 94 02 - 55
 kunden-info@swtro.de
 www.swtro.de

Ihre Stadtwerke in Trossingen...

SWTro **EnTro**

...mit Energie Verbindungen schaffen.

Familienausfahrt 2016

Wir bieten unter dem Motto „Family Day“ eine Familienausfahrt an, die

- in ein attraktives und familienfreundliches Skigebiet geht
- familienfreundliche Preise hat
- allen Teilnehmern viel Spass bereitet



Was steckt dahinter:

- ✓ Tagesausfahrt in den Bregenzer Wald
- ✓ Die Anreise erfolgt mit dem Privatfahrzeug
- ✓ Jeder Fahrer bekommt die Liftkarte vom Verein erstattet!!
- ✓ Jeder Mitfahrer zahlt auf den ermäßigten Kartenpreis (Gruppentarif) 5 € Fahrgeld auf
- ✓ Aber nicht nur für Familien, jedes Mitglied ist bei der Ausfahrt willkommen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Termin: Sonntag, 05. März 2016

Treffpunkt ist um 6.00 Uhr am Heimatmuseum

Anmeldungen nimmt Gerd Lange unter 07425 / 1581 entgegen.

**SIE SUCHEN EINEN SICHEREN JOB MIT PERSPEKTIVE?
 SIE SUCHEN KOMPETENTE VERSTÄRKUNG FÜR IHR TEAM?**

Egal, ob Sie sich beruflich verändern und weiterentwickeln wollen oder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen suchen – die EPS Personalservice GmbH ist mit 30 Jahren Markterfahrung in den Bereichen Personalüberlassung, Personalvermittlung und Personalberatung Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in Baden-Württemberg.

Informieren Sie sich über die zahlreichen Möglichkeiten und individuellen Lösungskonzepte in unseren Niederlassungen in Tuttlingen, Filderstadt, Pforzheim und Villingen. Fordern Sie uns – wir freuen uns auf Sie!

info@eps-personal.de
 www.eps-personal.de

EPS PERSONALSERVICE

Tuttlingen Werderstraße 16 Tel.: 07461/90071-00 tuttlingen@eps-personal.de	Filderstadt Bernhäuser Hauptstraße 22 Tel.: 0711/32708-34 filderstadt@eps-personal.de	Pforzheim Schloßberg 15-17 Tel.: 07231/105093 pforzheim@eps-personal.de	Villingen Niedere Straße 9 Tel.: 07721/944718-0 villingen@eps-personal.de
--------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------



Unser **Sommerfest 2016** findet statt am

Samstag, 02. Juli

Ort: Party-Hütte Robert Benzing

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Teller und Besteck darf jeder selbst mitbringen, für Getränke und Grillfleisch ist gesorgt. Und natürlich freuen wir uns über einen mitgebrachten Salat oder ein Dessert.



Seit vier Jahrzehnten gelebte Deutsch-Französische Freundschaft

Der Trossinger Pfingstmarkt ist nicht nur ein Treffpunkt Einheimischer und vieler Menschen aus der nahen Region, sondern auch immer wieder ein Termin, den Cluses nutzt, um seine Freunde des Schneelaufvereins Trossingen zu besuchen. Seitens der Partnerstadt Trossingen hat Bürgermeister Dr. Clemens Maier vor dem Bärenplatz ein Freigetränk spendiert.

Der letzte Besuch des befreundeten Skiclubs aus Cluses liegt vier Jahre zurück. Anlässlich des Jubiläumsjahres 100 Jahre Schneelaufverein Trossingen waren mit dem damaligen 1. Vorsitzenden Damien Pico 28 Mitglieder des Skiclubs Cluses in die Musikstadt Trossingen gekommen. Am Pfingstwochenende 2015 waren es 16 französische Wintersport-Enthusiasten, die ein „super Weekend“, wie deren seit zwei Jahre amtierende Präsidentin Laure Oldoni betonte, mit den Freunden vom Schneelaufverein Trossingen verbrachten. Der Samstagabend galt im Clubheim des TC Trossingen dem Austausch und es wurde gemeinsam gegrillt. „Eine super Gaudi hatten rund 30 Teilnehmer am Sonntag im Wasserskipark Pfullendorf und beim Ausklang am Abend im Bischofshof“, betonte Ulf Riedel, der 1. Vorsitzende des Schneelaufvereins Trossingen.

Die offizielle Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Clemens Maier und dem Vorsitzenden des Cluses-Komitees, Hans Trümper, fand genau genommen erst eine Stunde vor der Rückfahrt der Cluser auf dem Trossinger Pfingstmarkt, nämlich am Bärenplatz, wo der SVT traditionell wirtet, statt. Der Bürgermeister dankte für das sehr gute Miteinander der beiden Vereine „Die Städtepartnerschaft wird so vorbildlich gelebt“.



Die Vorsitzende des Skiclubs Cluses, Laure Oldoni (links) überreicht als Gastgeschenk eine Kuhglocke.



Die SVT-Vorsitzende Ulf Riedel, Bürgermeister Dr. Clemens Maier und der Vorsitzende des Cluses Komitee Hans Trümper freuen sich über das gelungene Gastgeschenk.



Skiclub Cluses und Trossingen im Wasserskipark Pfullendorf



.....man kann so Wasserskifahren
oder so....



Sommerfest 2015

Das Sommerfest 2015 war ein voller Erfolg. Über 50 Mitglieder haben bei hochsommerlichen Temperaturen an dem Grillfest teilgenommen. Auch viele Mitglieder der SVT Skijugend waren anwesend. Die von der Metzgerei Traub gelieferten Grillplatten und die zahlreichen mitgebrachten Salate ließen bei allen Gästen die Zungen schmelzen. Vielen Dank an Robby Benzing, dass er uns seine neu errichtete Partyhütte für das Fest zur Verfügung gestellt hat. Inmitten von Sträuchern und Pflanzen war das ein tolles Ambiente.



Tolles Wetter und viele Gäste,
rundum zufriedene Gesichter.



Vor der Partyhütte, bei den heissen Temperaturen fand das Fest im Freien statt.



Das Gastgeberpaar



Unsere Skijugend



Sieht aus wie bei der Oscarverleihung, roter Teppich und hübsche Frauen.

- Planung mit Ausführung von kompletten Außenanlagen
- Eingangs- & Stellplatzflächen
- Terrassen, Mauern, Teiche & Wasserläufe
- Erdarbeiten, Fundamente
- Kanalanschlüsse & Material-Transporte im Container



Büro & Pflanzenverkauf

Mozartstr. 22 · 78647 Trossingen
 Tel. 07425/6100 · Fax 07425/27350
 robert.benzing@t-online.de
 www.gartenbau-benzing.de

Ihr Fachbetrieb für:

- Pflaster & Plattenbeläge
- Treppen & Mauern aus Natur- o. Betonstein
- Zäune, Tore & Spielgeräte
- Bepflanzung & Rasenansaat
- Baum- & Strauchschnitt
- Regelmäßige Gartenpflege



BASKETBALL



We want you!!!!

Deine Zeit ist nun gekommen,

Du hast Lust auf eine neue Sportart oder spielst schon länger diesen fantastischen Sport, dann bist DU genau richtig bei uns.

Wir sind die Schneelaufverein Basketball Abteilung.

Wir treffen uns regelmäßig Montags und Mittwochs ab 20:00 Uhr in der Fritz-Kiehn-Halle um miteinander Basketball zu spielen. Wir sind ein durchgemischter Haufen von jungen (16 Jahren) bis sehr erfahrenen B-Ballern (bis 40 Jahre).

Uns geht es darum, miteinander Zeit zu verbringen und gemeinsam immer besser in diesem Sport zu werden. Es ist ein genialer Sport, in dem jeder seine eigenen Stärken einbringen und verbessern kann.

Das ist, was dich anspricht!

Dann besuche unsere Internetseite und geh auf den Link Basketball. Dort wirst du alle weiteren Informationen finden, die du brauchst, um mit mir/uns in Kontakt zu treten.

Ich freue mich schon auf deinen Anruf.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Mayer



www.baeren-schura.de

ESSKULTUR
VOM FEINSTEN BÄREN
 – Eintreten und Wohlfühlen

LANDGASTHOF
 HOTEL RESTAURANT

Sonnen-Terrasse	stilvolles Übernachten	Veranstaltungen
Entspannen Sie auf unserer Sonnenterrasse bei einem erfrischenden Cocktail.	Wir bieten Ihnen traumhafte Themenzimmer – erholsamer Schlaf im individuellen Ambiente.	Ob Hochzeiten oder andere Festlichkeiten – wir verwöhnen Sie und Ihre Gäste mit Gaumengenüssen.
<p>EVENTS Neben der ausgezeichneten Küche veranstalten wir regelmäßige Event-Abende, egal ob Tanzen, Singen, Kabarett – einfach ein Riesenspaß für Jung und Alt.</p>		
		<p>Landgasthof Bären Lange Straße 18 D-78647 Trossingen-Schura Tel. +49.7425.8178 info@baeren-schura.de</p>

TÜREN GEIGER

Haustüren Innentüren Schiebetüren

Türenstudio + Büro

Gottlieb-Daimler-Str.6

D-78647 Trossingen

Tel.: 074 25 / 79 71

Mobil: 0171 / 95 11 496

Fax: 074 25 / 2 15 12

www.tuerengeiger.de

WALTER STRASSENBAU KG

78647 Trossingen • Litschlesstrasse 1
Tel. (07425) 223-0 • Fax (07425) 223-200
e-mail: info@walter-strassenbau.de
Internet: www.walter-strassenbau.de

Niederlassung Sachsen:
09661 Striegistal • Waldheimer Str. 76 A
Tel. (034322) 66697-0 • Fax (034322) 66697-77

Unternehmen zur Ausführung von:

- **Strassenbauarbeiten**
- **Tief- und Kanalbau**
- **Pflasterungen**
- **Sportanlagen**
- **Baugrubenaushub**
- **Hofbefestigungen und Umgebungsarbeiten**



SKIHÜTTE DES SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN

Neues von der Trossinger Wander- und Skihütte

Liebe Mitglieder und Freunde des „Schneelaufverein Trossingen“.

Bereits seit 1998 hat der Schneelaufverein Trossingen seine Ski- und Wanderhütte und immer noch eine intakte Hüttengemeinschaft, die sich engagiert für das Haus einsetzt.

Besonderen Dank möchte ich zuerst den Hüttenfrauen Karin, Moniqué und Renate sagen, die jedes Jahr die Räumlichkeiten in einen wohnlichen und sauberen Zustand versetzen. Da wird gewaschen, gesaugt, geputzt, Matratzen- und Betten bezogen, Geschirr sortiert, Schränke gereinigt und vieles mehr.

Ein herzliches Dankeschön auch den Hüttenmännern Datz, Walter, Sigggi und Thommel. Von ihnen wurden in allen Zimmern neue Rauchmelder installiert, ein neuer Heizkörper eingebaut, Wasserhähne erneuert, Hecken geschnitten und Grünschnitt entsorgt, Fenster in einen strahlenden Zustand gebracht, sowie viele weitere Reparaturarbeiten durchgeführt. Und dieses nicht nur am jährlichen, arbeitsreichen Putzwochenende im November.

Da nun alles wieder für den neuen Saisonstart auf Vordermann gebracht wurde, freut sich die Hüttengemeinschaft wie jedes Jahr auf einen regen Besuch aller Mitglieder und Freunde des SV Trossingen auf dem „Trossinger Haus“.

Alfred Boek
Hüttenwart SV Trossingen



Moniqué Cantré, Datz Lang, Sigggi Lemke, Thommel Birk, Renate Boek, Walter und Karin Haller, am Putzwochenende im November 2014 im Garten der Skihütte.



Allrounder Sigg in seinem Element, hier beim Erneuern der Wasserhähne



Letztes Jahr noch ein Könnner am Staubsauger, dieses Jahr bewies Thommel seine Vielseitigkeit, indem er die Fenster der Skihütte in einen perfekten Zustand versetzte.

Das war der Winter 2015 am Golm

Der Winterbeginn 2014/15 am GOLM ließ recht lange auf sich warten und es waren daher keine Hüttenbelegungen in der Vorsaison zu verzeichnen. Eine Woche vor Weihnachten setzte jedoch der lang ersehnte Schneefall ein. Von nun an herrschten bis Ende der Saison herrliche Bedingungen mit genügend Schneefall sowie prima präparierten Pisten, die das Abfahren durch die ganze Saison hindurch bis ans Haus ermöglichten.



Der ehemalige Hüttenwart Walter Haller vor eindrucksvoller Kulisse, dem Schwarzhorn.



Lydia Parragi, Annika Bartmann und Elena Boek hatten am GOLM im März beste Schneebedingungen garantiert jede Menge Spaß.



-Ostermontag am Golm-Traumwetter und herrlicher Pulverschnee erwartete die Hüttengäste am Karfreitag



Es konnte selbst an Ostern bis ans Haus abgefahren werden. Den herrlichen Sonnenschein konnte man nach der Abfahrt bei einem Nickerchen im Hüttengarten besonders genießen



Langjährige, treue Hüttengäste verbrachten auch dank des Kaiserwetters und jeder Menge Neuschnee, vergnügliche Osterferien auf unserem Haus.

Das war der Sommer 2015 am Golm

Der Sommer 2015 war natürlich auch im Montafon ein Sommer mit vielen warmen und heißen Tagen. Zahlreiche Gäste auf dem „Trossinger Haus“ erlebten erholsame und ereignisreiche Tage. Es gab von allen Gästen eine durchweg positive Resonanz. Erfreulich ist, dass mittlerweile Familien mit Kindern gerne das Haus im Sommer besuchen. Auch mehrere Gruppen durften wir wieder begrüßen, darunter Stammgäste, die uns seit Jahren die Treue halten und das Haus mit Leben füllen.



Oben: Hüttengast Michaela beim Wandern durch das Gauertal zur Lindauer Hütte
Unten: Renate und Michaela im Silbertal auf dem Weg zum „Fellimännle“



Da das geplante Herbst-Wanderwochenende des Skivereins kurzfristig abgesagt werden musste, organisierte der Hüttenwart Alfred Boek mit einigen schon angemeldeten sowie zusätzlichen Teilnehmern ein Wanderwochenende auf dem „Trossinger Haus“. Bei herrlichem Wetter führte die Route über Matschwitz in Richtung Aussergölm, an der Platzisälpe vorbei zur „Heinrich Hueter Hütte“, die direkt unterhalb der mächtigen Zimba liegt.



Oben: An der Platzisälpe wurde eine kleiner Zwischenstopp eingelegt. Unten: Nach gut 4 Stunden Wandern war das Ziel, die Heinrich Hueter Hütte, erreicht. Klaus Benzing, Ursel, Elke, Renate, Alfred, Klaus Hengstler, Charli und Marianne genossen auf der Terrasse den herrlichen Sonnenschein sowie das leckere Essen.



Im Sommer, Herbst und Winter auf dem „Trossinger Haus“

Im Sommer, Herbst und Winter stehen für alle Wander- und Sportbegeisterten sowie natürlich auch für den Erholungssuchenden im Montafon alle Möglichkeiten offen. Das Haus des SV Trossingen liegt direkt am Wanderweg ins Gauertal, einem der schönsten Seitentäler im Montafon. Als eines der Ziele winken die Lindauer Hütte und die herrliche Bergwelt mit den „Drei Türmen“. Im Winter ist der GOLM das erste Ziel im Montafon, vom Haus aus direkt mit den Skiern zu erreichen. Weitere attraktive Skigebiete befinden sich in der Nähe.

Zu den Attraktionen am GOLM zählt die 1. Alpine Coaster Erlebnisbahn mit 2,6 km Länge und einer Fahrzeit von 8 Minuten. Es ist eine Mischung aus Sommerrodel- und Achterbahn und ist zu Fuß in 5 min. vom Haus erreichbar. Sie wird je nach Wetterlage auch im Winter betrieben. Ein besonderes Erlebnis ist der Waldseilpark GOLM. Hierbei handelt es sich um den größten Kletter- und Hochseilgarten Vorarlbergs, direkt von unserem Haus in 5 min. zu Fuß zu erreichen. Herrlich gelegen und neu umgebaut wurde das Alpenbad Montafon in Schruns – Tschagguns. Weitere Bäder, wie z. B. das mit mehreren Preisen ausgezeichnete Naturbad Mountain-Beach in Gaschurn, sind in wenigen Minuten mit dem Auto oder Bus erreichbar. Wer den Nervenkitzel sucht, für den ist der Flying-Fox-Gölm genau das Richtige. Es ist ein Stahlseil mit 565m Länge, welches über den Stausee Latschau gespannt ist. Dies ermöglicht den Adrenalinkick-suchenden einen ultimativen Flug mit bis zu 70 km/h über den See. Im Winter ist die Naturrodelbahn von Latschau bis nach Vandanz ein Spaß für die ganze Familie.



Das „Trossinger Haus“ mit Blick aufs Hochjoch

Das „Trossinger Haus“ liegt auf 1000m Seehöhe, an der Talabfahrt zur Mittelstation der Golmerbahn und ist ganzjährig mit dem Auto bestens erreichbar. Das Besondere an diesem Haus ist seine Lage. Im Winter kann mit den Skiern direkt von der Haustüre aus an die Mittelstation der Golmerbahn bzw. wieder direkt ans Haus abgefahren werden. Die Schlafplätze befinden sich in sieben 2 bis 4 Bettzimmern, sowie in zwei kleinen Matratzenlagern. Toiletten, Dusch- und Waschplätze sind in genügender Anzahl vorhanden. Zwei vollständig eingerichtete Küchen mit Spülmaschine, zwei Stuben, sowie ein abschließbarer Ski-Abstellraum stehen unseren Gästen zur Verfügung. Bettdecken und Kopfkissen sind vorhanden. Überzüge und Leintuch, alternativ ein Schlafsack, sind mitzubringen. Für das Matratzenlager sollte ein Schlafsack mitgebracht werden, Decken und Kopfkissen sind jedoch auch hier vorhanden.

ZIMMERVERMIETUNG und weitere Infos : Alfred Boek Tel.: 07425 – 5767 Mobil: 0163 – 69 78647

WIR MACHEN IHR AUTO FIT!

REPARATUREN UND SERVICE ALLER MARKEN

- ✓ PERSÖNLICHE BERATUNG
- ✓ KLIMA SERVICE
- ✓ INSPEKTION
- ✓ RAD- UND REIFENSERVICE
- ✓ AUTOGLAS SERVICE
- ✓ TÜV UND HAUPTUNTERSUCHUNG
- ✓ BREMSEN UND SCHALLDÄMPFER
- ✓ STOSSDÄMPFER



AUTOHAUS
ms autoprofi
meine Werkstatt!

Klaus
Loës

Wasser Wärme Blech

Sanitärtechnik
Flaschnerei
Heizung
Kundendienst



78647 Trossingen
Michael - Birk - Straße 6
Tel. 07425 / 66 99 Fax 21696



SKIGYMNASTIK



Skigymnastik ist nach wie vor gut besucht

Aus der Abteilung Skigymnastik gibt es nichts Neues zu berichten. Der Donnerstagabend ist für zahlreiche Mitglieder ein fest verankerter Termin im Wochenplan. Ob alt oder jung, männlich oder weiblich, die Skigymnastik hat nach wie vor ein buntes Publikum. Auch mir bereitet das Training mit den motivierten Teilnehmern noch immer sehr viel Spaß.

Trainingszeiten wie gehabt:

Donnerstag, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Fritz-Kiehn Halle in Trossingen.

Mitzubringen sind: Handtuch, etwas zu Trinken und eine Isomatte.

Bei Fragen stehe ich gerne telefonisch zur Verfügung: 07425 / 33753660

Euche

Moni Steinich





RADSPORTGRUPPE



Die Radsaison 2015 war von schönen Ausfahrten geprägt. Geplante Touren fanden am Dienstag und Donnerstag statt. Hier waren im Durchschnitt 15 bis 24 Teilnehmer aktiv dabei.

Die Ausfahrten am Samstag über 100 KM hat gegen Ende der Saison eine geringere Resonanz erlebt. Erfreulich war, daß sämtliche Ganztages-Touren absolviert werden konnten.

Die Kameradschaft in der Gruppe ist nach wie vor gut. Trotz weiterer Bemühungen neue Radler zu gewinnen, sind wir nicht weiter gekommen. Wir bleiben dran.

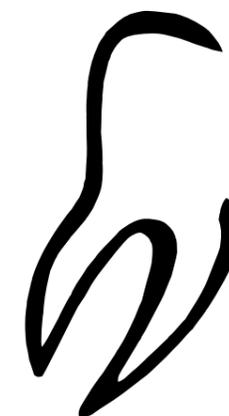
Es wurden insgesamt **48.682** Kilometer von der Gruppe absolviert. Leider kam es auch zu einem Sturz ohne Fremdbeteiligung.

Die Fahrt nach Latschau wurde von einer kleinen Gruppe durchgeführt.

Hier die fleissigsten Radler nach Teilnahmen.

Name:	Anzahl Ausfahrten:	Kilometer:
Walter Haller	49	3825
Volker Geist	41	2778
Peter Knappert	40	2753
Gerhard Koch	38	1632
Timo Schock	38	2575
Michael Burghart	37	3056
Rainer Bast	33	2370
Manfred Kaltenbach	32	2424
Willi Tischler	32	1424
Hans-Dieter Müller	31	1408

KOCH DENTAL LABOR



Heike C. Koch

funktioneller individueller Zahnersatz

Albert-Schweitzer-Str. 9, 78087 Mönchweiler
Tel.: 07721 - 73521

www.koch-dentallabor.de

Bauen, kaufen, Modernisieren – aber sicher!

Gerhard Schmidt
Dipl.-Ing. (FH)



Verband Privater Bauherren e.V.

**Regionalbüro
Villingen-Schwenningen**

Paradiesstraße 33/3
78073 Bad Dürkheim
Telefon 07726 / 3890596
Fax 07726 / 3890597
www.vpb.de
vs@vpb.de

Da die Gruppe ganzjährig aktiv ist, wird ab Oktober mit dem BIKE gefahren.
Ebenso wird im Winter Langlauf-Sport betrieben-teils in der klassischen oder in der Skating-Technik.

Aktuelles Jahresprogramm der Radsportgruppe

Unser Treffpunkt zu den Ausfahrten ist der Stadionparkplatz in der Tuninger Strasse.

April bis August	Dienstag und Donnerstag	18,00 Uhr
September	Dienstag und Donnerstag	17,30 Uhr
	Samstag	14,00 Uhr

Die Bike - Saison startet nach Beendigung der Rennradausfahrten meistens im Oktober. Es wird am Samstag um 13,30 Uhr gefahren.

Ausser Radfahren widmen sich im Winter ca. 8 bis 10 Teilnehmer dem Skilanglauf.

Unser bewährter **RADLERSTAMMTISCH** findet 14-tägig statt. Wann und wo wird jeweils in der Tagesresse angekündigt.

Die Radsportgruppe funktioniert bestens. Zum Gelingen tragen viele Radler bei.

Für diese Mithilfe möchte ich mich auf diesem Weg bedanken.

Hans-Dieter Müller
Abteilungsleiter Radsportgruppe



Restaurant

- Hausgemachte Speisen
- Abwechslungsreiche Speisekarte
- Tagesessen
- Familienfeiern / Weihnachtsfeiern
- Vereinsfeste / Firmenfeste
- Wechselnde Angebote / Aktionen

Auf Ihren Besuch freut sich

Daniela Lutzkat
(Inhaberin seit 01.01.2014)

Anschrift:

Christian-Messner-Straße 37
78647 Trossingen

www.achterbahn-trossingen.de

www.facebook.com/achterbahn

Kegelbahn

- 8 Bundeskegelbahnen
- Sportkegeln
- Ligaspiele
- Turniere
- Meisterschaften
- Hobbykegeln

Öffnungszeiten

Dienstag — Sonntag

Kontakt:

Tel.: 0 74 25 / 66 42

Fax: 0 74 25 / 69 23

info@achterbahn-trossingen.de

reservierung@achterbahn-trossingen.de



RADSPORTGRUPPE



Rad-Träume wurden wahr bei der 23. Radbörse des SVT

Die 23. Radbörse, veranstaltet von der Radsportgruppe des Schneelaufvereins Trossingen, hat wie alle 22 Börsen zuvor als etablierte Veranstaltung in der Region wieder zahlreiche Verkäufer und Käufer auf den Rudolf-Maschke-Platz gelockt und deren „Rad-Träume“ wahr werden lassen. Alle Hände voll zu tun hatte Hans-Dieter Müller, Abteilungsleiter der Radsportgruppe im Schneelaufverein, der gemeinsam mit Gerhard Koch die erste Börse im Jahr 1993 initiiert hatte und seither für die Annahme und Ausgabe zuständig ist. Sein eingespieltes Helferteam, stand sowohl Verkäufern wie auch Käufern mit Rat und Tat zur Seite. „Schauen - Probefahren - bezahlen“ - war der Ablauf vieler Kunden an diesem recht kühlen Samstagmorgen im April auf dem Rudolf-Maschke-Platz. Vor allem Kinderräder oder „studentische Fortbewegungsmittel“, also einfache und noch gut erhaltene Stadträder waren wie immer gefragt. So fand auch der siebenjährige Colin Möß „sein Rad“. Ein rotes Mountainbike nannte er nach wenigen Minuten Schlange stehen an der Kasse sein eigen. Das Vorgängermodell sei zu klein geworden „und auch nicht mehr funktionsfähig“, meinte Papa Patrik Möß lachend, bezahlte 50 Euro für den neuen Renner und Sohnemann Colin erklärte freudestrahlend „ich fahr jetzt damit direkt nach Hause zum Putzen“, die Spuren der letzten Geländefahrt des Vorgängers waren noch deutlich zu sehen.





Ob als studentisches Fortbewegungsmittel oder als Nachfolgermodell für das zu klein gewordene Kinder-
rad - bei der 23. Radbörse in Trossingen konnten fast alle Kundenwünsche erfüllt werden.



copy & design
Anja Hermann | Inhaberin

Hauptstraße 26
78647 Trossingen
www.copydesign.de

Tel. 0 74 25. 31 800
Fax 0 74 25. 31 801
service@copydesign.de

Nachrufe

Der Schneelaufverein gedenkt seinen verstorbenen Mitgliedern.

Ehrenmitglied Jörg Tisken

Er war 41 Jahre Mitglied und wurde 80 Jahre alt. Er ist nach seinem Zuzug nach Trossingen im Jahr 1972 gleich in der folgenden Skisaison zusammen mit seiner Frau in die Skikurse nach Waldau gekommen und hat sein Können dort über mehrere Jahre verbessert. Skifahren hat ihm Freude gemacht und er ging regelmäßig in den Skiurlaub in die Berge. Auch war er oft bei den geselligen Veranstaltungen des Vereins dabei. Als Redakteur des „Schwarzwälder Boten“ in Trossingen hat er über die Veranstaltungen des Schneelaufvereins berichtet und war auch dadurch mit dem Verein verbunden. Er war Mitglied im Cluses-Komitee und hat so die intensiven Austausch der Skifahrer miterlebt und unterstützt. Er wurde vom Schneelaufverein mit der Bronzenen, Silbernen und Goldenen Ehrennadel geehrt und im Jahr 2013 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken ihm für die langjährige Mitgliedschaft und für die Treue zum Verein.

Eckart Wössner's Erinnerung an ein besonderes Ereignis mit Jörg Tisken

Jörg Tisken war bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1999 viele Jahre Pressechef der Stuttgarter Ausstellungs- und Messegellschaft und hatte dadurch etwas mit der Leichtathletikweltmeisterschaft 1994 in Stuttgart zu tun. Als ich am Donnerstag ohne Eintrittskarte nach Stuttgart fuhr und das Stadion ausverkauft war, bekam ich von Kennern mit, dass von den 60.000 Zuschauern bald nach Beginn die ersten heimgehen und vor einem Ausgang platziert hatte ich schnell eine Karte mit Wiedereintritt. Erfreut darüber wollte ich doch noch etwas dem Treiben der Schwarzmarktkartenhändler vor dem Neckarstadion zuschauen, denn die wären meine letzte Rettung gewesen. Dann kam zufällig Jörg Tisken vorbei und hat mir von hinten die Augen zugehalten und eine lustige Bemerkung gemacht. Er hat mir angeboten, mich auf die Ehrentribüne mitzunehmen, wohin wir nach zwei strengen Kontrollen gelangten. Im Gesellschaft von viel Politikprominenz und hohen Sportfunktionären erlebten wir u. a. den Sieg von Heike Drechsler im Weitsprung und Sergej Bubka im Stabhochsprung. Als es zwischendurch einmal ruhig im Stadion war, sind wir ins VIP-Restaurant gegangen und haben fürstlich gespeist. Am Nebentisch saßen der Präsident des Weltleichtathletikverbands Nebelio aus Italien mit dem Stuttgarter OB Dr. Schuster. Ganz zum Schluss waren zwei Zehntausendmetervorläufe. Weil diese langweilig wurden, gingen wir zum Abschluss noch einmal ins Restaurant. Dort war der Stuttgarter Sportbürgermeister Dr. Lang mit der Siegerin des 200-Meter-Laufs Marlene Ottey aus Jamaika an der Bar. Weil ich Dr. Lang als SPD-Freund gut kannte, unterhielten wir uns mit ihm und parlierten mit der Weltmeisterin in Englisch. Für mich unvergesslich: Dann geschah noch etwas heute Udenkbares. Als wir auf einem Trübinenquergang zum Ausgang gehen wollten, sahen wir auf den hell erleuchteten menschenleeren Stadionrasen hinab. Vor uns ging eine Treppe direkt hinab. Weil ich zur SBahn musste, war der kürzere Weg hinten zum Stadion hinauszugehen. Also verabschiedete ich mich von Jörg Tisken, ging die Treppe hinunter und um 24 Uhr quer über den Rasen, niemand kümmerte das zu meiner Überraschung und auf das hintere Arenator ging ich festen Schrittes zu: Das Tor muss offen sein und das war es. Sogleich wurde ich von zwei Polizisten empfangen: Ja wo kommen sie her? Als ich ihnen mein rotes Band als höchster Ehrengast zeigte, eskortierten sie mich zum Hinterausgang, wo mir die schwarzen Sherifs dankbar sich erheben zu dürfen das Tor öffneten. Fazit: Ich stand als Bettler vor dem Stadion und war dann Dank Jörg Tisken zum Schluss König.

Höchste Ehrungen von Mitgliedern

Landesehrennadel

Walter Birk
Kurt Bühler
Eckart Wössner

Goldene Ehrennadel des WLSB

Walter Birk
Reinhold Burger
Eckart Wössner

Großer Bundesstern des SSV

Wilhelm Haller
Eckart Wössner

Goldene Ehrennadel des SSV

Walter Birk
Reinhold Burger
Norbert Reinauer

Kurt Bühler
Willi Burger

Goldene Ehrennadel des Schneelaufvereins

Gerhard Ade
Hilde Benzing
Walter Birk
Ernst Burgbacher
Reinhold Burger
Günther Deeg
Siegfried Etter
Karin Haller
Walter Haller
Günter Hauser
Walter Hohner
Siegfried Holfeld
Heidi Kauth
Werner Koch Trossingen
Lisa Kratt
Rainer Kriebler
Helmut Lang
Dietmar Link
Rolf Lohrer
Herbert Mayer
Hans Messner Tuninger Str.
Herbert Messner
Jörg Nagel
Doris Pfister
Marianne Reinauer
Willi Renn
Heiderose Rosehalm
Erika Schmidt
Gerhard Schneidenbach
Ursula Schwab
Robert Spehn
Hannelore Waaga
Anneliese Wilke
Eckart Wössner
Lore Würthner

Hans Benzing
Martina Birk
Kurt Bühler
Angelika Burger
Willi Burger
Arnold Efinger
Werner Glunz
Rita Haller
Erwin Hauser
Rolf Hauser
Irmgard Holfeld
Hans Kauth
Werner Koch Schura
Willi Koch
Karin Kriebler
Lieselotte Kutter
Manfred Letters
Hans-Dieter Lochmann
Anneliese Lutz
Alfred Messner
Hans Messner Hegaustr.
Manfred Möller
Christian Obergfell
Ernst Pfister
Norbert Reinauer
Hans Riedel
Horst Schaber
Otto Schmidt
Rolf Schwab
Wilfried Schweizer
Anneliese Spielmann
Siegfried Weber
Uwe Wilke
Rolf Wössner

Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.v.

Gewählt in der Hauptversammlung am 29.11.2013



Vorsitzender
Ulf Riedel



Stellv. Vorsitzender
Andreas Neipp



Kassierer
Gerd Lange



Schriftführerin
Andrea Schleicher



**Alpiner Sportwart
und Skischulleiter**
Peter Gruhler



**Alpiner Sportwart
und Skischulleiter**
Robert Benzing



Jugendleiter
Marcel Kitzke



**Abteilungsleiter
Basketball**
Christopher Mayer



**Abteilungsleiter
Radsport**
Hans-Dieter Müller



Gesamtausschuss
Timon Bartmann



Gesamtausschuss
Monika Benzing



Gesamtausschuss
Hans-Thomas Birk



**Gesamtausschuss
Hüttenwart**
Alfred Boek



Gesamtausschuss
Sandra Gola



Gesamtausschuss
Andreas Hermann



Gesamtausschuss
Siegfried Lemke

Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.V.

Gewählt in der Hauptversammlung am 29.11.2013



Gesamtausschuss
Gerhard Schmidt



Gesamtausschuss
Monika Steinich



Gesamtausschuss
Selina Steinich

Kassenprüfer

Wolfdiedrich Burger

Marc Distel

Ältestenratsmitglieder im Gesamtausschuss

Hans Benzing
Reinhold Burger
Gerhard Koch
Eckart Wössner

Walter Birk
Siegfried Holfeld
Norbert Reinauer

Kurt Bühler
Hans Kauth
Uwe Wilke

Ehrenmitglieder

Ehrenvorsitzender
Hans Benzing
Günther Deeg
Siegfried Holfeld
Werner Koch Schura
Lisa Kratt
Alfred Messner
Willi Nähler
Horst Schaber
Robert Spehn
Lore Würthner

Eckart Wössner
Walter Birk
Rolf Hauser
Werner Holfeld
Werner Koch Trossingen
Manfred Letters
Herbert Messner
Norbert Reinauer
Otto Schmidt
Hannelore Waga

Kurt Bühler
Meta Holfeld
Hans Kauth
Willi Koch
Anneliese Lutz
Manfred Möller
Hans Riedel
Gerd Schneidenbach
Siegfried Weber

Schneelaufverein Trossingen e.V.



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Schneelaufverein Trossingen e.V.

Zugleich gebe ich meine Einwilligung gemäß § 3 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten.

Vorname: _____ Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ eMail: _____

Abteilung: Badminton Basketball Skisport Radsport (zutreffendes bitte ankreuzen)

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Schneelaufverein Trossingen e.V., den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten des u.g. Kontos mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Unsere Gläubiger ID lautet: DE60ZZZ00001028835.

Kontoinhaber: _____ IBAN: _____

Bankname: _____ BIC: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Mitgliedsbeiträge pro Jahr (Stand 01.11.2015, Änderungen vorbehalten)

Erwachsene	€ 22,- (Ehegatten € 11,-)
Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre	€ 11,-

Ich nehme zur Kenntnis, dass der Austritt nur schriftlich und zum 30.09 (Ablauf des Vereinsjahres) möglich ist. Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an.

Antrag bitte zurück an: Schneelaufverein Trossingen e.V.
Herrn Eckart Wössner Bahnhofstr. 48 78647 Trossingen

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen** verpflichtet:

90 Tausend Kunden mit 90 Tausend unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.

Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen in der Region: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Kreissparkasse Tuttlingen und auf www.ksk-tut.de
wenn's um Geld geht - Sparkasse

Entdecken Sie mehr Unterschiede auf sparkasse.de

 Kreissparkasse
Tuttlingen



Hamstern bei Aral-Burger!

Sorgen Sie frühzeitig für ausreichend Aral HeizölEcoPlus in Ihrem Tank und sichern Sie bis zu 1.000 PAYBACK Punkte extra.

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe - Holzpellets

Oskar Burger GmbH & Co. KG
geprüfter Aral Fachbetrieb

Tel. 07425 - 94950
www.aral-burger.de



Alles super.